

Schnellbahn-Sperre in Wien: Was Fahrgäste jetzt wissen müssen!

Die Schnellbahn zwischen Floridsdorf und Praterstern wird vom 29. Juni bis 1. September 2025 aufgrund von Modernisierungsarbeiten gesperrt. Schienenersatzverkehr mit zwei Buslinien wird eingerichtet.



Floridsdorf, Österreich - Nach den heutigen Meldungen gab die ÖBB bekannt, dass die Schnellbahn-Stammstrecke zwischen Floridsdorf und Praterstern ab dem 29. Juni bis zum 1. September 2025 für umfassende Modernisierungsarbeiten gesperrt wird. Die Arbeiten zielen darauf ab, die Strecke sicherer zu machen und die Kapazität zu erhöhen. Zudem wird das Zugsicherungssystem modernisiert und die Bahnsteige werden verlängert, um Platz für längere Züge zu schaffen. Damit soll der Verkehrsfluss in der Region optimiert werden, wie [5min.at](https://www.5min.at) berichtet.

Um die Reisenden während dieser Zeit nicht im Stich zu lassen,

werden zwei Schienenersatzbuslinien eingerichtet. Die blaue Linie wird an den S-Bahn-Stationen Traisengasse und Handelskai halten, während die gelbe Direktbuslinie ohne Zwischenhalte von Floridsdorf nach Praterstern fährt. Die Busse fahren täglich in den Morgenstunden bis zum Abend, wobei Abfahrtszeiten auch in der SCOTTY mobil App verfügbar sind, wie oebb.at informiert.

Vorbereitung auf die Bauarbeiten

Zur besseren Orientierung der Fahrgäste wird ein Farbleitsystem an den Bahnhöfen eingesetzt. Des Weiteren sind die ÖBB-Tickets in bestimmten Abschnitten auch von den Wiener Linien anerkannt, sodass U-Bahnen und Straßenbahnen problemlos genutzt werden können. Auch die Wiener Linien selbst sind von baulichen Adaptionen betroffen: zwischen dem 28. Juni und dem 31. August 2025 wird die U4-Trasse erneuert, was ebenfalls Auswirkungen auf den Fahrplan hat.

Konkret wird eine Ersatzverbindung zwischen Friedensbrücke und Schottenring über die Straßenbahnlinie E4 eingerichtet. Die Fahrgäste können sich zudem auf andere U-Bahn- und Straßenbahnverbindungen freuen, etwa die U1 von Leopoldau bis zum Hauptbahnhof oder die U3 von Simmering bis Wien Mitte. Diese Maßnahmen sind ein Teil der umfassenden Modernisierungen im Wiener Verkehrsnetz, wie ebenfalls auf wienerlinien.at beschrieben wird.

Weitere Bauvorhaben in der Region

Die Bauarbeiten beschränken sich jedoch nicht nur auf die Schnellbahn. Auch in Niederösterreich sind Einschränkungen zu erwarten: Die S40 zwischen Klosterneuburg-Weidling und St. Andrä-Wördern wird im selben Zeitraum durch Busse ersetzt, und sämtliche Züge der Linie R40, die von Wien Franz-Josefs-Bahnhof nach St. Andrä-Wördern fahren, entfallen. Auch die Verbindungen der Linien REX4 und REX41 nach Gmünd sind von Fahrplanänderungen betroffen.

Zusätzlich gibt es laufende Gleisbauarbeiten in verschiedenen Stadtteilen Wiens, unter anderem in der Hütteldorfer Straße, wo bis zu 1.750 Meter Gleise getauscht werden. Diese Arbeiten sollen dazu beitragen, Langsamfahrstellen zu beseitigen und den Komfort an den Haltestellen zu erhöhen, wie in einem weiteren Bericht auf wiennerlinien.at aufgeführt.

Mit all diesen Maßnahmen zeigen die ÖBB und die Wiener Linien ein gutes Händchen, um die Infrastruktur der Stadt zu verbessern und die Mobilität der Bürger zu gewährleisten. Auch wenn die bevorstehenden Sperren und Einschränkungen für manche eine Herausforderung darstellen könnten, so wird diese Phase doch dazu beitragen, Wien fit für die Zukunft zu machen.

Details	
Ort	Floridsdorf, Österreich
Quellen	• www.5min.at • www.oebb.at • www.wiennerlinien.at

Besuchen Sie uns auf: mein-wien.net